

BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Bildung, Familie, Sport

VORL.NR. 190/10

Sachbearbeitung:

Monika Schmid

Datum:

15.04.2010

Beratungsfolge Sitzungsdatum Sitzungsart

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales 18.05.2010 ÖFFENTLICH

Betreff: Mittel aus dem Fonds für "Jugend, Bildung, Zukunft" für das Tanz- und

Theaterprojekt mit Vorbereitungsklassen der Justinus-Kerner-Schule und der

Osterholzschule in Kooperation mit der Tanz- und Theaterwerkstatt

Bezug: Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Fachbereich Bildung, Familie, Sport wird ermächtigt, aus dem Fonds "Jugend, Bildung, Zukunft" für ein zweijähriges Tanz- und Theaterprojekt in den jeweiligen Vorbereitungsklassen der Justinus-Kerner-Schule und der Osterholzschule in Kooperation mit der Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. Mittel in Höhe von 5.140 € pro Jahr zur Verfügung zu stellen. Etwaige weitere Drittmittel, die die Tanz- und Theaterwerkstatt während der Projektzeit erhält, werden auf die Fondsmittel angerechnet.

Sachverhalt/Begründung:

Kulturelle Bildung ist als Teil der Allgemeinbildung wichtig für eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung. Sie fördert Selbstbildungsprozesse wie Wahrnehmung, Verhalten, Wertehaltungen, Identität sowie Lebensgestaltung. Sie erweitert individuelle und soziale Kompetenzen und stärkt gesellschaftspolitische Verantwortungsfähigkeit. Kultur und kulturelle Bildung fördern in besonderem Maße auch den interkulturellen Dialog.

Die Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. hat in den beiden vergangenen Schuljahren (2006/2007 und 2007/2008) zweimal erfolgreich ein Tanz- und Theaterprojekt mit den Schülerinnen und Schülern der beiden Vorbereitungsklassen an der Justinus-Kerner-Schule und der Uhlandschule durchgeführt. Durch dieses Projekt werden viele, für den schulischen Alltag hilfreiche und positive Entwicklungen und Lernprozesse, insbesondere die Stärkung des Selbstbewusstseins und die Steigerung der Konzentrationsfähigkeit bei den Jugendlichen angestoßen und gefördert.

Das Projekt im Schuljahr 2007/2008 wurde finanziell durch das Landratsamt Ludwigsburg und der Stadt Ludwigsburg aus dem Fonds "Jugend, Bildung, Zukunft" unterstützt.

Die positiven Erfahrungen und Ergebnisse der bisherigen Projekte bestärken die beteiligten Institutionen, ein weiteres Projekt für die Schülerinnen und Schüler der drei Vorbereitungsklassen in der Justinus-Kerner-Schule und der Osterholzschule anzubieten. Das Projekt läuft von Februar 2010 bis Februar 2012, die jährlichen Abschlussaufführungen sind jeweils in den Winterferien 2011 und 2012 geplant.

Die Jugendlichen der Vorbereitungsklassen kommen aus verschiedenen Ländern mit unterschiedlichen Sprachen, Kulturen und Hintergründen. Durch die Tanz- und Theaterarbeit können die Jugendlichen die sprachliche Barriere und ihre Unterschiedlichkeit leichter überwinden. Sie finden andere Wege zueinander in Kontakt zu treten und sich auszudrücken. So erfahren sie mehr voneinander, von ihrer Herkunft, entdecken Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Durch die gemeinsame Tanz- und Theaterarbeit und das kreative Arbeiten an den Kulissen entwickeln sie ein Gruppengefühl und werden in ihrer Sozialkompetenz gefördert.

In die Theater- und Tanzaufführungen, die die Jugendlichen gemeinsam mit den vier Projektleitern der Tanz- und Theaterwerkstatt e.V. für die Abschlussvorstellung erarbeiten und einüben, fließen die Erfahrungen, Erlebnisse und Hobbys der Jugendlichen mit ein. Die Konzeption des neuen Projektes ist für zwei Jahre ausgelegt, da die Erfahrung zeigt, dass ein längerer Prozess notwendig ist, bis sich die Schülerinnen und Schüler zu öffnen beginnen und sich auf die anderen, die Projektleiterinnen und Projektleiter und das Tanzen einlassen. Durch die Ausweitung des Projektes auf zwei Jahre kann eine langfristige Wirkung und eine gewisse Nachhaltigkeit erreicht werden. Dabei bleibt auch mehr Zeit, ohne Druck an der Bühnenpräsentation zu arbeiten und die Aufführungen vorzubereiten.

Dem Fachbereich Bildung, Familie, Sport ist die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sehr wichtig. Die Tanz- und Theaterwerkstatt erhält für das Projekt bereits Mittel von der Bürgerstiftung Ludwigsburg, der AWO, der Unteren Eingliederungsbehörde des Landratsamtes Ludwigsburg sowie der 'Stiftung Jugend' von der Kreissparkasse Ludwigsburg. Der Fachbereich Bildung, Familie, Sport und die Tanz- und Theaterwerkstatt haben versucht noch weitere Drittmittel von Sponsoren der Kulturwelt zu erhalten, das blieb leider ohne Erfolg. Daher befürwortet der Fachbereich Bildung, Familie, Sport die Bewilligung von Fondsmittel, damit das Projekt wie geplant durchgeführt werden kann.

Finanzierung des zweijährigen Gesamtprojekts:

Honorare (210 Unterrichtsstunden á 34 €)	14.280 €
Sachkosten für Technik, Requisiten, Werbung etc.	20.000 €
Projektkosten insgesamt	34.280 €
Zuschüsse: Bürgerstiftung Ludwigsburg	13.000 €
AWO	2.000 €
Landratsamt, Untere Eingliederungsbehörde	4.000 €
Kreissparkasse, Stiftung Jugend	5.000 €
Zuschüsse Dritter insgesamt	24.000 €
Colda Daskung aus Mittala des Fonds Jugand Dildung	10.000.6
Saldo – Deckung aus Mitteln des Fonds "Jugend, Bildung, Zukunft"	10.280 €
Förderung pro Jahr (2010, 2011)	5.140 €

Die Tanz- und Theaterwerkstatt hat bereits einen Antrag auf einen Zuschuss für das Projekt im Jahr 2011 beim Landratsamt Ludwigsburg gestellt. Wenn der Zuschuss bewilligt wird, vermindern sich die Fondsmittel im Jahr 2011 um den entsprechenden Betrag.

Unterschriften:

Wolfgang Fröhlich

Verteiler:

DII Fachbereich Finanzen Fachbereich Bildung, Familie, Sport